

Der Regierungsbezirk Magdeburg

Anhang zu dem vom Herausgeber verfassten Handbuch gleichen Titels.
 Nach den vom Verfasser gesammelten amtlichen und andern authentischen Nachrichten entworfen und gezeichnet

von **J. Blume**
 Lieutenant im Königlich Preussischen Artillerie-Regiment
 Herausgegeben von **Karl von Seiditz**
 MAGDEBURG,
 im Verlage von Ferdinand Rubach.
 1825.



Erklärung der Zeichen und Schrift

FESTUNG	Einzelne Häuser	Resort-Veranstalt.	Bruch	Fußbahnen
Stadt mit Mauern	Ant.	Unterwörter und Wildbahn	Handelsstraß.	Landrathliche Kreise
Stadt ohne Mauern	Schloß, Burg, Hospital.	Postamt	Postamt	Gr. Größ.
Flecken	Einzelne Kirche, Kapelle.	Postamt	Postamt	Kl. Klein.
Flurort	Gasthof, Krug.	Postamt	Postamt	M. Mühle.
Kirchdorf	Kloster.	Postamt	Postamt	P. Pflanz.
Dorf ohne Kirche	Wärthe oder Ruine.	Postamt	Postamt	B. Berg.
Vorwerk	KB. Kalkbrennerei.	Postamt	Postamt	Gr. Größ.
Rittergut, adeliche Gut	Liegelt.	Postamt	Postamt	Kl. Klein.
nach Feigut	Pach und Theerhütte.	Postamt	Postamt	M. Mühle.
Schloß	Windmühle.	Postamt	Postamt	P. Pflanz.
Coloniat ohne Kirche	Windmühle.	Postamt	Postamt	B. Berg.
Coloniat ohne Kirche	Windmühle.	Postamt	Postamt	Gr. Größ.

Bezeichnung der landrathlichen Kreise

Magdeburgischer Kreis	Halberstädter Kreis
Calbischer	Ascherslebenscher
Wanzlebencher	Osternlebenscher
Wallaustädter	Stendalscher
Neuhaldenslebenscher	Salswelderscher
I ^{er} Jerichowscher	Ostburgischer
II ^{ter} Jerichowscher	Gardelegenscher Kreis

Anmerkung Diejenigen Stellen, welche in dem Dreieck mit Zahlen bezeichnet sind, sind Grundstücke, welche zu dem mit denselben Zahlen bezeichneten Districten gehören.
 In dem angrenzenden Regierungsbezirk Potsdam sind Ortschaften, welche unter 40 Einwohner im Durchschnitt nicht angehen.
 Daselbe ist auch der Fall bei dem angrenzenden Regierungsbezirk Merseburg.
 Bekindet sich in irgend einem Dorf ein Vorwerk, Rittergut etc., so ist die Bezeichnung für beide in eine Signatur zusammengezeichnet.
 Die Haupt-Zell-Arten sind doppelt unterstrichen. Die zum Haupt-Unterricht gehörigen Neben-Unterricht sind nur einfach unterstrichen und mit dem Haupt-Zell durch gleichartig.

Topographie von F. Gauß in Magdeburg. Auf dem gezeichneten von J. Blume.





UEBERSICHT
der Eintheilung und der Statistik des Regierungsbezirks

Der Regierungsbezirk besteht aus:

A. DEM HERZOGTHUM MAGDEBURG
ohne den Saal und Mansfeldischen Kreis und mit dem vormals sachsen-sächsischen Amt Bernburg, Barby, Waltersburg und Gommern.

B. DEM FÜRSTENTHUM HALBERSTADT
ohne den Embsleben'schen Kreis und mit der Halbschiffen Wernigerode dem Stifte Querfurt und der Kreisstadt Schauen.

C. DER ALTMARK
mit dem vormals hannoverschen Amte Cöthen.

Kreis	Landeshälfte aus welcher der Kreis gebildet ist.	Quadrat Meilen	Pflanzliche Zahlungen im Jahre 1822	
			in der Provinz	in der Provinz
Magdeburg	0,91	Magdeburg	2322	53,676
Calbe	9,77	Calbe a. Saale	325	4,277
Wanzleben	9,84	Wanzleben	340	3,659
Wöllmiß	12,1	Wöllmiß	325	2,671
Kochstedt	12,34	Kochstedt	463	5,912
Aschersleben	23,43	Burg	1120	10,352
Halberstadt	23,43	Halberstadt	182	18,03
Stassfurt	2,31	Stassfurt	1779	13,810
Querfurt	7,44	Querfurt	1653	13,779
Cochstedt	11,75	Cochstedt	319	3,986
Cöthen	15,73	Cöthen	413	3,013
Siedel	15,73	Siedel	971	5,807
Silberstedt	21,58	Silberstedt	897	6,688
Cöthen	18,18	Cöthen	267	17,48
Gardelegen	23,28	Gardelegen	342	4,333
Summa	204,70	Summa	10,873	50,266

Bezeichnung der angrenzenden Landestheile

Regierungsbezirk Königlich Herzoglich Herzoglich-Anhalt.

Brandenburg Mecklenburg Hannoverisch-Braunschweigisch-Dessauisch-Cöthenisch-Bernburgisch.

Maßstab

von 3 Meilen oder 30000 Schritt, wovon 1/3 Meilen auf einen Grad der Länge gerechnet werden.

Lithographie von E. Reuber in Magdeburg.

Siehe Seite 200 von 1. Blatt.

